



Erlibacher Hof, Erlenbach

Neubau, Ersatzneubau

■ fanzun.swiss/referenz/erlibacher-hof-erlenbach/



Ausgangslage & Idee

Der Erlibacherhof wurde 1959 auf dem Grundstück hinter der Seestrasse, eingebettet zwischen der Patriziervilla Erlengut und der reformierten Kirche, erstellt. Im südwestlichen Teil des Gebäudes wurde ein Hotel- und Gastronomiebetrieb unterhalten, der nordöstliche Teil fungierte als neuer Gemeindesaal.

Herausforderung

Der Erlibacherhof wird den heutigen baulichen und betrieblichen Anforderungen der Restauration und Hotellerie nicht mehr gerecht. Deshalb plant die Gemeinde als Ersatz den Bau eines neuen Erlibacherhofs mit Gemeindesaal, Proberäumen, Restaurations-, Seminar- und Hotelbetrieb.

Lösungsansatz

Für die längerfristige bauliche Entwicklung des Erlibacherhofs wurde ein Projektwettbewerb ausgelobt. Zielsetzung des Wettbewerbes war es, eine überzeugende Ortsbauliche, architektonische und landschaftsarchitektonische Lösung zu finden, die den betrieblichen, wirtschaftlichen und ökologischen Anforderungen gerecht wird.

Bauherr: Politische Gemeinde Erlenbach

Projektart: Neubau, Ersatzneubau

Projektverfasser: Atelier bale

Baukosten: CHF 40.0 Mio

Leistungsumfang: Strategie, Wettbewerbsorganisation

Fanzun AG Architekten · Ingenieure · Berater
Ganzheitlich entwickeln, gestalten und realisieren.

Wir erwecken Ideen zum Leben.

Salvatorestrasse 66
CH-7000 Chur

Birmensdorferstrasse 108
CH-8003 Zürich

Cho d'Punt 57
CH-7503 Samedan

Stradun 210
CH-7550 Scuol

+41 58 312 88 88
fanzun.swiss